

TAGBLATT

Regionalsport Rheintal: 20. Mai 2009, 01:02

23 Teams messen sich am Gesa-Cup



Bild: mib

Dreizehn Teams bei den Herren und zehn bei den Frauen sind an Auffahrt wiederum Garant für einen spannenden Leichtathletik-Wettkampf in Altstätten. Dabei starten nationale Spitzenathleten.

leichtathletik. Es wird überregionale Leichtathletik geboten und um Punkte und Ränge gekämpft. Morgen Donnerstag fällt mit der 35. Austragung für viele regionale Turnvereine aus dem Rheintal, dem Appenzellerland und dem Vorarlberg der Startschuss in die neue Leichtathletikaison. Erneut werden die Titelverteidiger; der STV Oberriet bei den Damen und der TV Teufen bei den Herren, gefordert sein. Mit dreizehn Herrenteams ist ein spannender Wettkampf garantiert.

Anzeige

OSTSCHWEIZER MAKE-UP MEISTERSCHAFT



Eintritt für
Zuschauer frei

Freitag, 15.05.2009
Beginn: 19.00 Uhr
 im Parkhotel Waldau,
 Rorschacherberg

Beauty Treff GmbH, Nail & Make-up Schule
 9422 Staad, Tel. 071 855 05 88, www.beauty-treff.ch

Um den besten Verein am Gesa-Cup kämpfen bei den Herren der KTV Oberriet, STV Lüchingen, STV Lüchingen II, TSV Montlingen, STV Marbach I und II, TV Teufen, TV Sennwald, STV Oberriet, SG Götzis, TV Herisau, KTV Altstätten I und II. Bei den Damen messen sich der KTV Oberriet, STV Lüchingen, STV Balgach, TV Buchs, STV Oberriet, STV Marbach, TV Teufen, TV Sennwald, SG Götzis, KTV Altstätten.

Neue Gesarekorde möglich

Die regional und national erfolgreichen Vereine KTV Oberriet und KTV Altstätten werden alles daran setzen, einen erneuten Sieg des TV Teufen bei den Herren zu verhindern. Bei den Damen sind die Vereine KTV Oberriet und SG Götzis in Lauerstellung, um einen wiederholten Sieg des STV Oberriet abzuwenden. Der Erfolg der Herren des KTV Altstätten hängt unter anderem von der Tagesform von Yves Zellweger und Kevin Oeler ab.

Der Weitspringer und Sprinter Zellweger sowie auch der Hochspringer Oeler durften national bereits beachtliche Erfolge feiern. Vor gut zwei Wochen stellte Zellweger in Tettng (De) eine neue persönliche Bestweite von 7,45 m im Weitsprung auf. Es ist möglich, dass ein uralter Gesarekord geknackt wird. Startbeginn beim Weitsprung ist um 10 Uhr. Weiter hat Zellweger in Tettng auch über 100 m eine neue persönliche Bestleistung gezeigt.

Mit der Zeit von 11,16 Sekunden können ihm nur Oeler oder Sandro Benz vom STV Marbach gefährlich werden.

Hochspringer Oeler hat dieses Jahr bereits die 1,93 m übersprungen, hier bahnt sich wie in den vergangenen Jahren ein Zweikampf mit Altmeister Raphael Ammann vom KTV Oberriet an. Ein weiteres Highlight ist sicher der Oberrieter Speerwerfer René Michlig.

Im 1000-m-Lauf wird der Vorjahressieger Joel Mattle vom lange absenten Micha Gamper (KTV Altstätten) gefordert werden. Auch besonders gespannt ist man auf die Teilnahme von Andrea Venzin vom STV Balgach, welche 2008 den 31 Jahre alten Gesarekord der Damen auf 100 m um sechs Hundertstel auf 12,29 Sekunden verbesserte. Bei den Damen sollte im Sprint auch mit Ramona Loher vom STV Oberriet und mit Nina Graf vom KTV Altstätten zu rechnen sein.

Im Hochsprung darf man gespannt sein, ob es den Damen des STV Oberriet gelingt, ihren vierfachen Erfolg von 2008 zu wiederholen.

Wettkampf

Wettkampfbeginn ist um 9 Uhr. Der Wettkampf der Herren besteht aus 110 m Hürden, 100 m, Weitsprung, Hochsprung, 1000 m, Speerwurf und Kugelstossen. Bei den Damen wird in den Disziplinen 100 m, Weitsprung, Hochsprung, 600 m und Kugelstossen gestartet. Bei beiden können pro Disziplin vier Athleten an den Start gehen. Für die Teamwertung werden die Resultate der drei erfolgreichsten Athleten gezählt.

Weiter wird bei den Herren die Disziplin mit der geringsten Punktezahl gestrichen. Ab 16 Uhr werden die Mittelstreckenläufe sowie die Stafetten ausgetragen. Wie üblich ist der Eintritt für den gesamten Anlass frei. (pd)

Diesen Artikel bookmarken bei...



Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.
